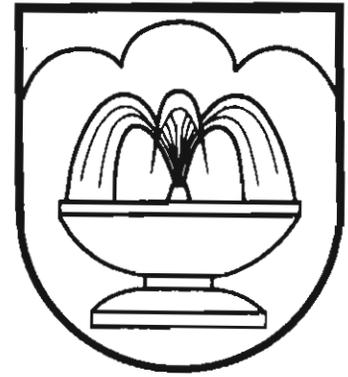


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

6. Jahrgang

Donnerstag, den 10. Juli 1980

Nr. 27

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 3.7.1980

Keine Hinderungsgründe für neu gewählte Gemeinderäte

Der seitherige Gemeinderat hat festgestellt, daß für die neugewählten Gemeinderäte keine gesetzlichen Hinderungsgründe zum Antreten des Amtes bestehen. Sobald das Ergebnis der Wahlprüfung durch die Rechtsaufsichtsbehörde vorliegt, wird der neue Gemeinderat zur ersten Sitzung einberufen.

Aufstellung einer Vorschlagsliste für Schöffen für die Geschäftsjahre 1981 bis 1984

hier: öffentliche Auslegung der Vorschlagsliste
Der Gemeinderat hat in die Vorschlagsliste für Schöffen für die Geschäftsjahre 1981 - 1984 neun Personen aufgenommen. Diese Vorschlagsliste liegt vom 14. Juli 1980 an auf die Dauer einer Woche, also bis zum Ablauf des 21. Juli 1980, auf dem Rathaus in Bad Ditzenbach, Hauptstraße 44, im Vorzimmer des Bürgermeisters im I. Obergeschoß öffentlich aus. Gegen die Vorschlagsliste besteht die Möglichkeit des Einspruchs.

Einkaufszentrum Gosbach

Nach einer Entscheidung des Regierungspräsidiums Stuttgart kann das geplante Einkaufszentrum in Gosbach im Betriebsgelände der Firma Mayer-Schuh GmbH ohne eine Änderung des Flächennutzungsplans bzw. Bebauungsplans nur dann genehmigt werden, wenn entweder

- a) die Verkaufsfläche nicht mehr als 1 000 qm beträgt, oder
- b) die Verkaufsfläche nicht mehr als 1 600 qm beträgt und sich die Gemeinden Bad Ditzenbach und Deggingen innerhalb der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft auf eine gemeinsame Lösung einigen, z.B. dadurch, daß sich diese beiden Gemeinden das Aufkommen aus der Gewerbesteuer aus dem Einkaufszentrum teilen.

Die Gemeinde Deggingen hat in der Zwischenzeit eine Beteiligung an der 1 600-qm-Lösung abgelehnt und ist auch gegen die Größenordnung von 1 000 qm.

Der Gemeinderat von Bad Ditzenbach geht davon aus, daß bei einer Verkaufsfläche von 1 000 qm das Schuhgeschäft von der Unterdorfstraße in Gosbach in die Drackensteiner Straße verlagert wird und sich damit die Verkehrsverhältnisse der Unterdorfstraße verbessern.

Straßenbauprogramm im Ortsteil Auendorf

In Auendorf muß die obere Kirchstraße instandgesetzt werden; in der Krügerstraße muß wenigstens die Wendeplatte ausgebaut werden; schließlich braucht die Talstraße einen Makadambelag.

Der Gemeinderat hat entschieden, daß als erstes die Talstraße einen Belag erhalten solle. Die anderen Maßnahmen sollen zunächst bis zum Herbst zurückgestellt werden, bis sich die Beschäftigungslage im Straßenbau beruhigt. Allgemein wird angenommen, daß bis Ende dieses Jahres, auf jeden Fall im nächsten Jahr, durch die allgemeine Finanzverschlechterung die Vergabesituation für die Gemeinden besser wird. Es wäre im Augenblick falsch, die noch voll eingedeckten Firmen zu hohen Preisen zu beauftragen.

Verkehrsregelung für hinteren Teil der Schillerstraße

Seit Jahren hat sich die Gemeinde mit Verkehrsbehinderungen durch parkende Autos auf dem hinteren Teil der Schillerstraße zu befassen. Jetzt wurde in dieser Sache der Gemeinderat eingeschaltet.

Der Gemeinderat ist der Meinung, daß auf der schmalen Straße die Behinderung durch parkende Kraftfahrzeuge nur dadurch verhindert werden kann, daß entweder die Grundstücksanlieger je für sich selbst die notwendige Zahl von Stellplätzen auf Privatgrund anlegen, oder falls dies nicht freiwillig geschieht und nach dem Baurecht nicht verlangt werden kann, die Verkehrsbehörde Dauerparken durch Anordnung eines „eingeschränkten Halteverbotes“ unterbindet.

Dies kann als eine Grundsatzentscheidung des Gemeinderats gewertet werden. Es gibt in der Gemeinde noch viele vergleichbare Situationen, die nur dadurch verbessert werden können, daß die gesetzlich geforderten Stellplätze auch tatsächlich zur Verfügung stehen. Andernfalls muß auf schmalen Straßen mit Parkverboten gerechnet werden.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Am Freitag, dem 11.7.80 trifft sich die Wehr zu einem Dia-Vortrag über das Feuerwehrgeschehen im Geschäftsjahr 79/80. Unser Kamerad Singvogel wird uns um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum in

Auendorf seine gesammelten Werke vorführen. Die ganze Wehr ist zu dieser kameradschaftlichen Veranstaltung eingeladen.

Anzug: Zivil

Der Kommandant

Einladung zu der Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, 17. Juli 1980, 19.30 Uhr im Rathaus in Bad Ditzenbach (Lesesaal)

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Verabschiedung seitheriger Gemeinderäte
2. Zusammentreten des neugewählten Gemeinderats und Verpflichtung
3. Wahl von Stellvertretern des Bürgermeisters

4. Besetzung der Umlegungsausschüsse „Harttal“, „Mühlwiesen“ und „Burgsteige“
5. Benennung von Vertretern in die Verbandsversammlungen „Schulverband Oberes Filstal“ und „Abwasserverband Deggingen“ sowie in den gemeinsamen Ausschuß der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft mit Deggingen
6. Benennung von Vertretern in den Schulbeirat der Grundschule Bad Ditzenbach
7. Benennung von Vertretern in den Kindergartenausschuß Gosbach
8. Geschäftsordnung des Gemeinderats
9. Bausachen
10. Stellungnahme zu dem geplanten Naturschutzgebiet „Oberer Berg“
11. Vergabe von Straßen-Wege-Bauarbeiten

Grundschule Bad Ditzenbach

Einladung zum Schulfest

Zu unserem Schulfest, das am Samstag, 12.7.80 stattfindet, möchten wir ehemalige Schüler, Eltern und alle diejenigen einladen, die sich für unsere Schularbeit interessieren und einmal einen Blick in eine belebte Schultube werfen möchten.

Von 9.00 bis 14.00 Uhr können Sie außer den Vorführungen unsere Ausstellung im Schulhaus besuchen und an der Spielstraße Ihr Glück versuchen.

Viele ehemalige Schüler werden sich auf gezeigten Dias wieder erkennen. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Programmfolge:

9.00 Uhr	Begrüßung im Pausenhof	
9.30 Uhr	Gymnastik im Hof	Kl. 4 Mädchen
9.45 Uhr	Offener Unterricht	
	„Wir basteln Schmetterlinge“	Kl. 2a Raum 3
	„Frieder und Katherlieschen“	
	Spiel	Kl. 2b Raum 5
	Kinderkino	Kl. 4b Raum 6
10.30 Uhr	Gymnastik im Hof	Kl. 3
10.45 Uhr	Offener Unterricht	
	„Wir kneten einen Tierzoo“	Kl. 1 Raum 2
	„Wir bauen ein Fahrzeug“	Kl. 3 Raum 4
	„Waldkantate“	Kl. 4a Raum 1
11.30 Uhr	Gymnastik im Hof	Kl. 4 Knaben
11.45 Uhr	Einzelvorträge unserer Schüler	Raum 1
	Wiederholung des Spiels	Kl. 2b Raum 5
13.00 Uhr	Siegerehrung für Gewinner an der Spielstraße	
13.00 Uhr	Spiele und Filme (Es werden auch Filme aus vergangenen Schultagen gezeigt.)	

Auf Ihren Besuch freuen sich Schüler, Elternbeirat, Lehrer.

Die Gemeinde gratuliert

Aus dem Ortsteil Auendorf

Herrn Heinrich Rösch, Göppinger Straße 22,
am 10. Juli zum 70. Geburtstag.

aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach

Herrn Paul Dittmar, Kapellenweg 15,
am 16. Juli zum 85. Geburtstag.

Besuchszeiten auf dem Rathaus Gosbach

Die Verwaltungsaußenstelle auf dem Rathaus Gosbach wird ab dem 14. Juli 1980 wie folgt besetzt sein:

Montag bis Freitag (ausgenommen Mittwoch)

7.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Mittwoch 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Die Verwaltungsangestellte Frau Kalik tritt am 14. Juli 1980 ihren Mutterschaftsurlaub an. Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach wird künftig von Frau Gutbrod betreut.

Vorpraktikantin für Kindergarten Bad Ditzenbach gesucht

Im Kindergarten Bad Ditzenbach wird zum 1.9.1980 die Ausbildungsstelle für eine Vorpraktikantin frei. Bewerbungen können an das Bürgermeisteramt oder an die Kindergartenleitung gerichtet werden.

Festlegung eines Wasserschutzgebietes für die „Krähensteig-Quellen“

hier: Färbversuch vom 1. Juli 1980

In dem seitherigen Entwurf eines Wasserschutzgebietes für die „Krähensteig-Quellen“ reichte das Schutzgebiet bis an die nördliche Ortsgrenze von Oberdrackenstein heran. Herr. Dr. Wurm vom Geologischen Landesamt hat das Schutzgebiet rein vorsorglich noch einmal überprüft und einen Färbversuch südöstlich von Oberdrackenstein nahe der Straße nach Merklingen zusammen mit anderen Färbversuchen in Oberdrackenstein durchgeführt. Zum Nachweis eines über Oberdrackenstein hinaus reichenden Einzugsgebietes der „Krähensteig-Quellen“ wurde dort der Spezialfarbstoff „EOSIN“ mit roter Färbung eingeschwenkt. In Oberdrackenstein wurde zur gleichen Zeit ein grüner Farbstoff eingesetzt.

Unerwartet schnell binnen weniger Stunden drang der rote Farbstoff in die Quellfassungen und damit in das Wasserverbrauchsnetz Gosbach ein.

Der Farbstoff hätte nicht bis in das Verbrauchsnetz gelangen sollen, um den Bürgern jegliche Beunruhigung zu ersparen. Es ist der Gemeinde jedoch versichert worden, daß der Farbstoff unschädlich ist. Auch die Wäsche würde nicht nachhaltig verfärbt werden.

Eine vorherige öffentliche Ankündigung im Mitteilungsblatt der Gemeinde war von den mit der Maßnahme betreuten Fachleuten des Geologischen Landesamts, Wasserwirtschaftsamts und der Vedewa nicht für erforderlich gehalten worden, weil mit einem Durchsickern eigentlich gar nicht gerechnet worden ist und die Quelle vorher hätte abgeschaltet werden können.

Nach dem schnellen Eindringen des Farbstoffs in den Hochbehälter und das Leitungsnetz hat der örtliche Wassermeister die Quelle abgeschaltet, den Behälter und das Leitungsnetz entleert. Dies war nicht aus Gründen der Sicherheit notwendig, denn der Farbstoff ist ungefährlich, sondern allein deswegen, um die nicht vorher unterrichtete Bevölkerung nicht weiter zu beunruhigen. Die Gemeinde bedauert den Vorfall. Das Ergebnis des Färbversuchs hat eine wichtige Erkenntnis für das Wassereinzugsgebiet gebracht. Die Fachleute werden der Gemeinde im laufenden Verfahren der Festsetzung des Wasserschutzgebietes für die „Krähensteig-Quellen“ die notwendigen Sicherheitsempfehlungen geben. Die Gemeinde ist in der Aufbereitungsanlage „Gänsäcker“ in Gosbach darauf eingerichtet, je nach Wassergüte die „Krähensteig-Quelle“ und die „Kirchgass-Quelle“ getrennt zu nutzen.

Ferienreisefaltblatt 1980 „Gute Fahrt in und durch Baden - Württemberg“

Die Schulferien beginnen bald und mit ihnen die sommerliche Hauptreisezeit: Millionen Menschen werden in dieser Zeit mit dem Wagen unterwegs sein. Sie alle wünschen sich einen sonnigen, erholsamen Urlaub und einen möglichst glatten Verlauf der Fahrt.

Um hierzu ein paar nützliche und hilfreiche Tips für die Urlaubsplanung, Urlaubsvorbereitung und die Urlaubsfahrt an die Hand geben zu können, hat das Innenministerium auch für die Ferienreisezeit 1980 wiederum ein Ferienreisefaltblatt herausgegeben.

In den Rathäusern Auendorf, Bad Ditzenbach und Gosbach sind Falblätter zum Mitnehmen ausgelegt.

Fleischbeschau

Ab sofort ist für die Durchführung der Fleischbeschau in Bad Ditzenbach und Gosbach Herr Paul Heinzmann, Deggingen, Telefon 07334/5146 zuständig.

Übungen der US-Streitkräfte

Die amerikanischen Streitkräfte - 1st Support Battalion (1st Infantry Division) - beabsichtigen in der Zeit vom 8. - 10.7.1980 Feldübungen durchzuführen.

An den Übungen nehmen 52 Soldaten mit 18 Räderfahrzeugen teil. Manöveroffizier ist CPT Andrew, Tel. 07161/15-770.

Etwaige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) über das BMA, bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten beim Landratsamt Ostalbkreis in Aalen, Nebenstelle Schwäbisch Gmünd, anzumelden.

Feststellung der Tollwut bei einem auf Gemarkung Bad Ditzenbach-Auendorf, verendet aufgefundenen Fuchs

Laut Mitteilung des Staatlichen Veterinäramts Nürtingen, Außenstelle Göppingen, wurde bei einem Fuchs auf Gemarkung Bad Ditzenbach - Auendorf, Landkreis Göppingen, am 20.6. die Wildtollwut amtstierärztlich festgestellt. Die mit Erlaß vom 13.2.1980 angeordneten Schutzmaßnahmen treten ab dem heutigen Tag für weitere 3 Monate in Kraft.

Sommerschlußverkauf 1980

Der diesjährige Sommerschlußverkauf beginnt am Montag, dem 28.7.1980 und endet am Samstag, dem 9.8.1980.

Maßgebend für die Ankündigung und Durchführung der Veranstaltung ist die Verordnung des Bundesministers für Wirtschaft über Sommer- und Winterschlußverkäufe vom 13.7.1950 (Bundesanzeiger Nr. 135 S. 1).

Öffentliche Ankündigungen des Sommerschlußverkaufs müssen den Tag des Beginns deutlich erkennen lassen. Enthalten die Ankündigungen Warenangebote, so ist die Veröffentlichung frühestens am Samstag, dem 26.7.1980 zulässig. Die Werbung in Zeitungen und Zeitschriften ist vom Beginn dieses Tages an, die Plakatwerbung und die Verteilung von Drucksachen erst nach 14 Uhr, andersartige Werbung wie z. B. durch Rundfunk und Kinoreklame erst nach dem örtlichen Ladenschluß gestattet. Unter Plakatwerbung im Sinne dieser Vorschrift ist nur solche Plakatwerbung (mit Warenangeboten) zu verstehen, die außerhalb der Verkaufsräume, also nicht im räumlichen Zusammenhang mit den angebotenen Waren durchgeführt wird.

Angeboten werden dürfen Textilien, Bekleidungsgegenstände, Schuhwaren sowie aus der Gruppe der Lederwaren Damentaschen, Damenhandschuhe, Lederblumen und Damengürtel.

Während der letzten drei Tage des Sommerschlußverkaufs dürfen besondere Restverkäufe dieser Waren veranstaltet werden. Als Reste sind nur solche aus früheren Verkäufen verbliebenen Teile eines Ganzen anzusehen, die für sich genommen nicht mehr den vollen Verkaufswert haben, den sie im Zusammenhang mit dem Ganzen hatten.

Die Gegenüberstellung der vor Beginn und während des Schlußverkaufs gültigen Preise in öffentlichen Ankündigungen, insbesondere in Schaufenstern, ist nicht erlaubt. Dies gilt nicht für die Gegenüberstellung von Preisen innerhalb der Betriebsräume.

Diese Vorschriften, insbesondere die Bestimmung über den Beginn des Sommerschlußverkaufs und seine öffentliche Ankündigung, sind von den Einzelhandels- und Versandgeschäften genau einzuhalten. Verstöße dagegen sind nach § 10 Ziffer 3 des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb strafbar.

Realschule Deggingen

Eine gelungene Abschlusfeier

Im Gasthaus „Hirsch“ in Deggingen fand am 4. Juli 1980 die Abschlusfeier der 10er-Klassen der dortigen Realschule statt. Der festlich geschmückte Saal war bis auf den letzten Platz besetzt. Neben den Entlassschülern, ihren Eltern und Lehrern

waren für den Schulträger der Vorsitzende des Schulverbandes, Herr Bürgermeister Stickel, für die anderen Schulen des Bildungszentrums Herr Rektor Tauchmann und Herr Schulleiter Wick und für den Elternbeirat der Vorsitzende, Herr Steiner gekommen. Die Kapelle „Saturn“ leitete den Abend ein. Im Namen seiner Mitschüler begrüßte Uli Kienle alle Anwesenden und dankte mit merklicher Ironie der unermüdeten Lehrerschaft, die sich in all den vergangenen Jahren bemüht habe, ihnen Recht und Ordnung beizubringen. Danach beglückwünschte Rektor Briem in einer Ansprache die erfolgreich geprüften Schulabgänger und dankte im Namen der Schule all denen, die am erfolgreichen Abschluß dieses Schülerjahrganges beteiligt waren. Herr Bürgermeister Stickel, der den Goethepreis an Alfred Petter verlieh, sprach den scheidenden Schülern seine besten Wünsche für die Zukunft aus. Zugleich dankte er der Bevölkerung des Schulverbandes für die finanziellen Opfer der vergangenen Jahre, um die Realschule und das Sportzentrum zu erstellen. Danach überreichte Herr Briem die Auszeichnungen an die Schüler mit guten Leistungen. Eine Schülergruppe unter Leitung von Herrn Rupp trug mit ihrem gekonnten Mandolinen- und Gitarrenspiel zur Auflockerung bei.

Mit der Aushändigung der Zeugnisse, dem Kernpunkt der Abschlusfeier, wurden dann die Schüler von Rektor Briem und dem jeweiligen Klassenlehrer entlassen.

Der Schulsprecher Jürgen Schwöbel zeichnete verdiente ehemalige SMV-Mitglieder durch Anerkennungspreise aus. Der Elternbeiratsvorsitzende, Herr Steiner, überbrachte die Glückwünsche der Elternschaft. Das Schlußwort sprach für ihre Mitschüler Saside Copuroglu in Form eines Abschiedsgedichtes.

Nun spielte die Kapelle Saturn auf. Mit humorvollen Einlagen, Spielen und gut einstudierten Vorführungen von erstaunlichem Niveau wurde der gemütliche Tanzabend noch mehrfach unterbrochen, was den Anwesenden offensichtlich besonders Vergnügen bereitete.

Einladung

Am Samstag, den 12.7.1980 finden die Sommerbundesjugendspiele der Realschule Deggingen statt.

Beginn: 8,00 Uhr Jahrgang 1965 und älter
9,00 Uhr Jahrgang 1966/67
10,50 Uhr Jahrgang 1968/69

ab 11,00 Uhr Staffeln, Lehrer-Schüler-Spiele, Ehrungen. Dazu möchten wir die Elternschaft recht herzlich einladen.

Realschule Deggingen

Bundesjugendspiele der Grund- und Hauptschule Deggingen und der Schule für Lernbehinderte

Mit jeweils gemischten Gefühlen sah man in der vergangenen Woche an den Degginger Schulen den Bundesjugendspielen entgegen, war doch das Wetter alles andere als sommerlich. Doch mit Glück hielt es an beiden Tagen bis zum letzten Teilnehmer, so daß am Donnerstag die Hauptschule u. die Oberstufe der Schule f. L., am Samstag die Grundschule und die Unterstufe der Schule f. L. die Wettkämpfe abwickeln konnten. Die Schüler konnten sich ihren eigenen Dreikampf auswählen und so in ihren stärksten Disziplinen antreten. Insgesamt konnten 58 Ehrenurkunden vergeben werden, 219 Schüler erhielten eine Siegerurkunde. Voll revanchieren konnten sich die Schüler für die im Vorjahr erlittenen Niederlagen in den Mannschaftsspielen gegen Lehrermannschaften. Die Schüler siegten im Fußball mit 3:1 gegen ihre Lehrer, und die Schülerinnen behielten im Basketball mit 12:6 die Oberhand gegen eine Mannschaft aus Lehrerinnen. Kein Wunder also, daß es bei der abschließenden Siegerehrung auf Schülerseite nur strahlende Gesichter gab.

Ehrenurkunden erhielten:

Mädchen GS + Schule f. L.	Punkte	Klasse
Britta Deppert	1849	4b
Petra Bucher	1740	4b
Christina Mollik	1686	4b
Sherin Hucke	1589	4a
Almut Haegele	1506	3a

Nicole Rosenbach	1316	3a
Monika Maier	1308	2a
Ulrike Deppert	1285	2a
Ulla Förster	1261	3a
Manuela Eckhardt	1248	2b
Carmen Ströhle	1204	2b
Heidi Schuhmacher	1170	2a
Koyun Ayschen	1166	3a
Renate Sommer	1162	2a
Iris Halm	1160	2a
Simone Kehrer	1113	2b
Katrin Heilig	1023	2a
Nicole Kaptain	994	1b

Mädchen HS + Schule f.L.

Jeanette Mele	2054	6b
Ursula Pernet	2047	8a
Nade Zivkov	1972	8a
Bettina Wagner	1961	7a
Doris Köhler	1932	6a
Heidi Fehndrich	1676	5a
Mine Özdamar	1668	5a
Ilona Gehrke	1655	5a

EHRENURKUNDEN

Knaben GS + Schule f.L.

Uwe Deppert	2098	4a
Holger Braun	1805	3a
Markus Ströhle	1734	2b
Thomas Bunt	1654	3b
Thorsten Jordan	1648	4a
Wolfgang Heinrich	1635	3a
Alexander Röcker	1633	1a
Thomas Arnst	1583	3b
Achim Steiner	1563	3b
Simon Heißler	1520	3a
Armin Rothkugel	1505	2b
Thomas Nöske	1493	2b
Detlev Heinzmann	1458	3b
Silvio Semilia	1450	2b
Thomas Straub	1450	2a
Markus Berger	1214	2a

Knaben HS + Schule f.L.

Manfred Heller	2592	9
Gerhard Mutschler	2819	9b
Ralf Schweizer	2814	9b
Albert Schütz	2780	9b
Tilo Schweizer	2760	9b
Hans-Jürgen Weihmann	2680	9a
Manfred Maul	2642	7a
Fernando Neves	2596	6
Jürgen Staudenmaier	2573	9b
Rainer Ulmer	2571	8a
Gerhard Allmendinger	2323	7a
Ümit Sari	2132	5
Ewald Eckert	2130	6b
Cemal Celik	2095	5a
Stefan Dursch	1988	5a
Ralf Adelgoß	1903	5a

Ärztlicher Sonntagsdienst

12./13. Dr. Jung, Deggingen, Telefon 07334/332

Sonntagsdienst der Apotheken

12./13.7. Apotheke Wiesensteig

Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste vom 12. bis 19. Juli 1980

Samstag, 12. Juli

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hi. Messe für Sebastian Hiesserer

Sonntag, 13. Juli - 15. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

14.00 Uhr Tauffeier

Montag, 14. Juli

19.00 Uhr Hi. Messe für Josef Schweizer (Val.)

Dienstag, 15. Juli

19.00 Uhr Hi. Messe für Agatha Weigant

Mittwoch, 16. Juli

19.00 Uhr Hi. Messe für Franz Schweizer

Donnerstag, 17. Juli

7.45 Uhr Schülergottesdienst als Dankgottesdienst für das vergangene Schuljahr 1979/80

Freitag, 18. Juli keine Pfarrmesse

Samstag, 19. Juli

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hi. Messe für Hedwig Schweizer

Glauben Sie an Gott? Ist dieser Glaube erfahrbar?

Daß wir an Gott glauben können

und daß er für uns ist mit unleugbarer Liebe, wurde durch Jesus Christus entschieden.

Im Menschen Jesus von Nazareth

ist Gott unser Bruder geworden,

im auferstandenen Christus

ist Gott unser Befreier, der Gott unserer Zukunft.

Dieser Gott ist erfahrbar.

Wer nach ihm fragt

und sich auf ihn einläßt mitten im Leben,

wer ihn annimmt in seinen Worten für den Alltag,

wird ihm begegnen

wie man dem Menschen begegnet, den man annimmt.

Die Frage nach Gott darf jeder mit seinem

eigenen Leben beantworten.

Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Samstag, 12. Juli

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntagsgottesdienst am Vorabend. Gest. Jahrtagsmesse für Josefina Rieg.

7.30 Uhr Frühmesse. Jahrtagsmesse für Günter Baumann.

9.30 Uhr Hauptgottesdienst. Jahrtagsmesse für Johannes und Rosa Schweizer.

11.30 Uhr Tauffeier von Bianca Ziep, Schulstraße.

Montag, 14. Juli - Hi. Kamillus von Lellis, Ordensgründer -

7.30 Uhr Jahrtagsmesse für Amalia Stehle.

Dienstag, 15. Juli - Hi. Bonaventura, Bischof und Kirchenlehrer -

19.00 Uhr Abendgottesdienst für Katharina Götz + verst. Eltern.

Mittwoch, 16. Juli

7.30 Uhr Hi. Messe für Heinrich und Elisabeth Köhler.

14.00 Uhr Letztes Seniorentreffen vor der Sommerpause.

Donnerstag, 17. Juli

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Franz Tiefenbach.

Freitag, 18. Juli

7.30 Uhr Gest. Jahrtagsmesse für Anna Stehle.

Appartement frei: In dem Kindergarten ist ein Appartement zu mieten ab 1.8.1980. Bitte, wenden Sie sich an die Kirchenpfleger, Frau H. Luthardt, Mörikestr. 30.

Liebe Gemeinde von St. Magnus, Gosbach!

Am Sonntag, dem 13. Juli dürfen wir zu Ihnen als Bettler kommen. Es ist gar nicht angenehm, betteln zu müssen. Aber unsere Innenstadtgemeinde St. Paul in Esslingen ist Mutter von sieben Töchtern und mußte bis jetzt bei vielem zurückstehen. Das bisherige Gemeindehaus wurde in einer Notzeit gebaut und hat



schon längst den Ansprüchen einer Gemeinde von fast 8000 Gläubigen nicht mehr genügt. Jetzt haben wir vom Staat ein sehr altes, denkmalgeschütztes Bauwerk in unmittelbarer Nähe unserer Kirche erwerben können.

Dieser Um- und Ausbau kostet natürlich viel Geld. Dabei sind wir auf jede Hilfe angewiesen. So kommt eines unserer Bettelprediger-Teams zu Ihnen und bittet um eine großzügige Unterstützung unseres Gemeindehausbaus. Wir stellen Ihnen auch gerne eine Spendenbescheinigung aus, wenn Sie es wünschen. Auch können Sie Ihre Spende auf unser Baukonto: 921 684 Kreissparkasse Esslingen, kath. Kirchenpflege St. Paul - Baukonto, Mettinger-Straße 2, 7300 Esslingen, überweisen. Für jede Spende und Gabe dankt im Namen unserer ganzen Gemeinde St. Paul, Esslingen.

S. Schwind, Pfarrer

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.

Jesaja 43, 1

In eigener Sache

Beerdigungen sind kein schönes Ereignis im Leben einer Gemeinde. Denn der Tod bringt Trauer mit sich; er macht uns Angst; jeder von uns kann der Nächste sein; er hinterläßt im Leben einer kleinen Gemeinde wie der unseren eine spürbare Lücke.

So betrifft eine Beerdigung jeden von uns im Dorf. Und es ist eine gute Sitte, daß wir deshalb zahlreich an einer Beerdigung teilnehmen und so den Verstorbenen die letzte Ehre erweisen. Aber es geht nicht nur um die Verstorbenen. Es geht auch um die Hinterbliebenen. Sie sollen unsere Anteilnahme spüren; sie sollen wissen, daß wir mit ihnen sind und sie begleiten bei diesem schweren Gang zum Grabe.

Aus diesem Grunde kann ich die Sitte nicht verstehen, die sich bei unseren Beerdigungen eingebürgert hat, daß ein jeder irgendwo in weitem Abstand von der Leichenhalle auf dem Friedhof steht und von dort das Geschehen verfolgt. Den Hinterbliebenen gegenüber halte ich das für eine Taktlosigkeit. Unser aller Platz wäre an der Leichenhalle. Dort sollten wir mit den Angehörigen der Verstorbenen stehen. Von dort aus sollten wir sie begleiten und ihnen das Gefühl geben, daß sie bei ihrem Gang zum Grab nicht alleingelassen sind.

Es wäre schön, wenn Sie daran bei der nächsten Beerdigung, die hoffentlich lange auf sich warten läßt, denken könnten. Nichts für ungut

Ihr R. Zimmerling

Donnerstag, 10. Juli

20.00 Uhr Jugendkreis: Vorbereitung des Sommerfestes

Sonntag, 13. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst im Grünen an der Steinpyramide (Zimmerling), unter Beteiligung des Posaunenchores. Kein Kindergottesdienst!

Montag, 14. Juli

17.00 Uhr Probe der Jungbläser

20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen

Dienstag, 14. Juli

15.15 Uhr Jungschar, Wölflingsmeute

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

19.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 16. Juli

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

20.30 Uhr Probe des Gemischten Chors

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst im Grünen am nächsten Sonntag! Wie üblich wird im Anschluß die Möglichkeit zu einem geselligen Beisammensein geboten. Ich denke, es kann dieses Mal nicht ins Wasser fallen - wir alle sind ja inzwischen so abgehärtet und sturmerprobt, daß uns kein Wetter mehr aus der Fassung bringt! Das Opfer ist wieder für die Arbeit der Schneller-Schulen bestimmt.

Falls Sie Kaffee aus der Dritten Welt kaufen wollen, er wird Ihnen beim Gottesdienst im Grünen und auch bei unserem Sommerfest angeboten. Kaufen Sie ruhig einmal diesen Kaffee! Er gehört ohne Zweifel zu den besten Sorten, die auf unserem Markt zu haben sind.

Noch einmal sei ans Sommerfest erinnert. Wir brauchen noch Preise für die Tombola, die Sie bitte bei Heinz Späth oder im

Pfarramt abgeben. Ebenfalls sind wir dankbar für Mehl, Kartoffeln, Hägenmark, die Sie bitte bei Gerda Frey abgeben. Herzlichen Dank.

Das Sommerfest geht uns alle an! Jeder kann zum Gelingen dieses Festes etwas beitragen!

Evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein. Jesaja 43, 1

Sonntag, 13. Juli

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Missionar Berger, Deggingen, von der Indianermision in Brasilien)

Die Kollekte ist für die eigene Gemeindegemeindearbeit bestimmt
Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus.

Mittwoch, 16. Juli

15.30 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Sommerabendandacht in der Christuskirche
Besinnungen zum „Vater unser“ - 2. Bitte (Pfarrer Conz, Gruibingen)

Kasualvertretung

Bis zum 28.7. wird Pfarrer Metelmann durch Pfarrer Zimmerling, Auendorf, vertreten. Bitte in allen dringenden Fällen dorthin wenden (07334/5273).

Vereinsnachrichten

FSV Bad Ditzenbach

Am Samstag, dem 12. Juli findet am Sportplatz des FSV das "Waldkickfest" statt. Alle Einwohner sind zu diesem beliebigen unterhaltsamen Nachmittag recht herzlich eingeladen. Die Spiele bieten dieses Jahr einen besonderen Reiz, da in keiner Mannschaft aktive Spieler mitwirken können. Die Musikkapelle aus Gosbach spielt ab 19.00 Uhr zur Unterhaltung. Die Pokalrunde beginnt um 14.00 Uhr mit der Begegnung Mineralbrunnen-Feuerwehr. Die 8 Mannschaften sind in zwei Gruppen eingeteilt.

Gruppe I: Mineralbrunnen-(VFB Sprudelköpfe) Feuerwehr-(Eintrachtsschläuche) Musikkapelle-(SV Blaujackenpuster) Gesangverein Gosbach (Viktoria Stimmbandschoner)

Gruppe II: Albverein-(SC Hüttenhocker) Fa Priel-(Lok Hobel-späne) Schützenverein Auendorf und Fa. Späth-(1 F.C. Gaslausen) Gemeinderat-(FC Kurpenner).

Eintritt frei. In der Pause von 16.00 bis 17.00 Uhr führen die Mädchen des FSV eine Jazz Gymnastik vor. Hindernislauf für alle Kinder. Fußballspiel Mädchen gegen die E bzw. D-Jugend des FSV. Das Waldkickfest findet bei jeder Witterung statt. Das Clubhaus ist geöffnet und bietet jedem Platz.

Der FSV nahm am Sonntag beim Gaukinderturnfest in Deggingen mit Erfolg teil. Allen Betreuerinnen, Eltern und den Kindern sei an dieser Stelle herzlicher Dank gesagt. Über die Placierungen berichten wir im nächsten Gemeindeblatt.

Die Senioren trainieren ab sofort jeden Donnerstag um 19.30 Uhr.

Am Montag findet die Generalreinigung des Clubheimes statt. Freiwillige Helferinnen werden gebeten, sich ab 14.00 Uhr dort einzufinden. Für Ihre Mithilfe dankt der Verein im voraus.

Musikverein Gosbach e. V.



Am kommenden Samstag spielt die Musikkapelle Gosbach beim Waldkickfest des FSV Bad Ditzenbach. Bei schönem Wetter ist um 18.30 Uhr Spielbeginn. Die gemeinsame Abfahrt wird in der nächsten Probe abgesprochen.

Sofern die Wetterlage ein musizieren im Freien nicht zuläßt, ist vorgesehen, daß eine Kleinbesetzung ab 14.00 Uhr im Clubheim zur Unterhaltung aufspielt. Nähere Einzelheiten werden für diesen Fall ebenfalls in der nächsten Probe abgesprochen.

Die Vorstandschaft

Gesamtvereine

Am 19.7.1980 findet das 1. Kandeltreffen in Gosbach statt. Hierzu wollen wir alle Ortsteile recht herzlich einladen. Der Kandeltreff findet zwischen der Alten Steige und der Kreuzung Drackensteiner-Wiesensteiger Straße auf der Unterdorfstraße statt und beginnt um 14.00 Uhr mit dem Faßanstich. Während der Sperrung der Festplatzzone erfolgt die Umleitung über die Schulstraße. Die Omnibushaltestellen werden auf die B 466 verlegt. Parkplätze zum Fest gibt es bei der Fa. Mayer, Schulhof und im ehemaligen Bahnhofsbereich. Nächste Sitzung am kommenden Donnerstag um 20.00 Uhr im "Lamm".

Die Vorstandschaft

Turn- und Sportverein Gosbach



Gosbach 2 - Söhnstetten 1 6:3

Ihr letztes Punktespiel konnte die zweite Tennismannschaft des TSV Gosbach, erfolgreich abschließen.

Der Sieg stand schon nach den Einzelbegegnungen fest, in der die Gosbacher Mannschaft mit 5:1 in Führung ging.

Die Ergebnisse:

Sigel - Dümmerle	6:1, 6:1
Jung - Arnhold	1:6, 1:6
Ertl - Krebs	7:5, 6:4
Skrutt - Ciriko	6:3, 6:3
Necker - Fürst	6:0, 6:4
Knupfer - Stadtmüller	6:2, 3:6, 6:3
Sigel/Skrutt - Krebs/Arnhold	4:6, 3:6
Jung/Necker - Demmerle/Ciriko	2:6, 4:6
Ertl/Kast - Fürst/Stadtmüller	6:4, 6:3

Am Samstag, dem 12.7.80 spielt die Seniorenmannschaft des TSV Gosbach gegen die Seniorenmannschaft aus Westerheim in Westerheim.
Spielbeginn: 18.00 Uhr. Treffpunkt: 17.15 Uhr am Engel.

ABT. TISCHTENNIS - JUNIOREN

Am kommenden Sonntag bestreiten unsere Junioren ihr letztes Spiel in Salach (Abfahrt: 8.15 Uhr in Gosbach, 8.20 Uhr in Deggingen.).

Am Mittwoch, dem 16.7.80, findet in Wiesensteig ein Freundschaftsspiel gegen die TC-Junioren statt. Spielbeginn: 14.30 Uhr. Zu den Junioren-Tales-Meisterschaften vom 19. bis 20.7.80 in Deggingen, sind die Jahrgänge 1962-68 zugelassen. Anmeldung bis spätestens 13.7. bei F. Ramminger.

Schwäbischer Albverein e.V.



Ortsgruppe Bad Ditzenbach

Am kommenden Samstag, dem 12. Juli 1980 findet auf dem Sportplatz des FSV Bad Ditzenbach wieder ein Waldkickfest statt.

Die Albvereinsortsgruppe beteiligt sich an diesem Turnier. Die Spieler treffen sich pünktlich um 13.30 Uhr beim Sportplatz. Wir bitten Sie, durch Ihren Besuch die Mannschaft zu unterstützen.

Hüttendiensteinteilung!!!

Am Freitag, dem 18. Juli 1980, findet auf der Hütte die neue Hüttendiensteinteilung statt. Alle, denen es Spaß macht und die Freude daran haben und die gerne auf unserer Hütte Dienst tun möchten, sind hierzu recht herzlich eingeladen. Wir wollen dann anschließend bei Dias noch gemütlich beisammensein.

Treffpunkt ist um: 19.30 Uhr beim Rathaus.
Beginn: 20.00 Uhr.

Der Vorstand

ACHTUNG:

Im Monat August bleibt unsere Hütte geschlossen!!!

Der Hüttenwart

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach



Einladung

zu unserem öffentlichen Vortrag, am Mittwoch nächster Woche, dem 16.7.1980. Es spricht um 19.30 Uhr im Kurmittelhaus der barmherzigen Schwestern: Herr Dieter Rockenbauch, Geislingen, über:

„Greifvögel und Eulen“ (mit Lichtbildern)

Unkostenbeitrag: DM 2,--, Mitglieder: DM 1,--.

Unsere Mitglieder, unsere Kurgäste und die Einwohner aus Bad Ditzenbach und Deggingen machen wir auf den schönen und interessanten Vortrag aufmerksam, und laden Sie sehr herzlich auch im Namen der ehrwürdigen Schwester Oberin, dazu ein!

HINWEIS:

Der öffentliche Vortrag am Freitag, dem 8.8.1980:

„Baden Sie sich gesund im heimischen Badezimmer“, fällt wegen der Urlaubszeit aus und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Der Vorstand

Veranstaltungen in der Zeit vom 14. Juli bis 20. Juli 1980

Dienstag, den 15. Juli

7.45 Uhr „Atemgymnastik für jedermann“ im kath. Gemeindehaus. Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin. Beteiligung kostenlos.

13.00 Uhr

Ausflugsfahrt „Reußenstein - Ave Maria“ Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach. Fahrpreis: 12,-- DM.

Mittwoch, den 16. Juli

14.00 Uhr Wanderung zum Reußenstein Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach. Busfahrt bis Reußenstein-Parkplatz. Wanderung durchs Hasental - Filsursprung. Papiermühle. Einkehr im Gasthaus „Filsursprung“. Wanderzeit ca. 2 1/2 Stunden. Unkostenbeitrag: 2,00 DM mit Kurgastkarte, DM 2,50 ohne Kurgastkarte.

Donnerstag, den 17. Juli

13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Remstal - Esslingen“ Fahrpreis: 17,-- DM (einschl. 5,-- DM Weinprobe)

Freitag, den 18. Juli

20.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit der Musikkapelle Bad Ditzenbach im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße. Eintritt: 3,-- DM mit Kurgastkarte, 3,50 DM ohne Kurgastkarte.

Sonntag, den 20. Juli

6.30 Uhr Ausflugsfahrt „Bodensee - Überlingen - Mainau“ Abfahrt: Rathaus Bad Ditzenbach. Fahrpreis: 24,-- DM. Anmeldeschluß: Freitag, 12.00 Uhr

Anmeldungen zu Halbtagsfahrten werden bis 10.00 Uhr des Veranstaltungstages erbeten.

FAHRRADVERLEIH

Auf dem Rathaus Bad Ditzenbach können von Montag - Freitag in der Zeit von 8.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 16.00 Uhr Fahrräder ausgeliehen werden. Unkostenbeitrag 1,-- DM pro Tag.

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Liebe Schützenkameraden,
am Samstag, dem 12.7.1980, nehmen wir beim
Gerümpel-Turnier des FSV Bad Ditzgenbach ab
14.00 Uhr auf dem Sportplatz teil.

Alle Vereinsmitglieder, die nicht aktiv Fußball spielen, können bei diesem Turnier mitmachen. Selbstverständlich brauchen wir auch eine Menge Schlachtenbummler, die uns dann stimmungsgewaltig unterstützen.

Folgende Spieler haben bereits für das Turnier zugesagt:

Schmelzer Helmut	Vötchen Werner
Schmelzer Andreas	Doll Jörg
Doll Ralf	Späth Andreas
Doll Dieter	Eckert Harald
Moll Siegfried	Wimmer Franz

Selbstverständlich werden wir noch weitere Spieler einsetzen, wenn diese sich melden. Bitte eine schwarze Sporthose und T-Shirt mit Emblem der Schützengesellschaft sowie Fußballschuhe mitbringen. Für diejenigen, die kein T-Shirt besitzen, hält Vorstand H.Späth eines bereit.

Die Spieldauer beträgt pro Spiel 2 x 7 Minuten.

Wir sind in der Gruppe II mit den Mannschaften:
Albverein, Fa.Priel und Gemeinderat eingeteilt.

Der Spielplan sieht folgende Paarungen vor:

14.00 - 14.14 Uhr	Mineralbrunnen - Feuerwehr
14.19 - 14.33 Uhr	Albverein - Fa.Priel
14.38 - 14.52 Uhr	Musikkapelle - Gesangverein
14.57 - 15.11 Uhr	Schützenverein - Gemeinderat
15.16 - 15.30 Uhr	Mineralbrunnen - Musikkapelle
15.35 - 15.49 Uhr	Albverein - Schützenverein
15.54 - 16.08 Uhr	Feuerwehr - Gesangverein
16.08 - 17.00 Uhr	Vorfürhungen Jugend FSV
17.00 - 17.14 Uhr	Fa.Priel - Gemeinderat
17.19 - 17.33 Uhr	Mineralbrunnen - Gesangverein
17.38 - 17.52 Uhr	Albverein - Gemeinderat
17.57 - 18.11 Uhr	Feuerwehr - Musikkapelle
18.16 - 18.30 Uhr	Fa.Priel - Schützenverein
18.35 - 18.49 Uhr	Endspiel der beiden Gruppenersten

Das Endspiel wird bei Unentschieden um 2 x 3 Min. verlängert, besteht dann noch Gleichstand, werden anschließend je 4 Siebenmeter pro Mannschaft geschossen. Bei nochmaligem Gleichstand folgt K.O.-System.

Anschließend findet die Siegerehrung statt.

Der Vorstand

Tennisclub Deggingen

Samstag, 5. Juli 1980

Junioren B-Bezirksliga:

TA - Bettringen - TC Deggingen 3:3

Einzelspiele:

Stephan Schweizer	6:2 6:1
Christian Schweizer	7:5 6:4
Wolfgang Staudenmeyer	0:6 1:6
Roland Grimmelsmann	3:6 3:6

Doppelspiele:

Schweizer - Schweizer	6:4 6:0
Staudenmeyer - Grimmelsmann	1:6 3:6

Juniorinnen B - Bezirksklasse:

TC Deggingen - TC Bopfingen 6:0

Einzelspiele:

Monika Müller	6:3 6:4
Andrea Müller	6:3 6:2
Sybille Winter	6:1 6:1
Elke Bittlinger	6:0 6:1

Doppelspiele:

Müller, Winter	6:1 6:3
Miller, Staudenmeyer A.	6:0 6:1

Bei einem weiteren Sieg gegen Herbrechtingen ist der Aufstieg in die Bezirksliga möglich.

Vorschau:

Mittwoch, 9. Juli 1980

Junioren: TC Wasseralfingen - TCD
Abfahrt: 14.00 Uhr, Gasthof „Hirsch“
Deggingen - Fahrer: Frau Hagenmeier

Juniorinnen: TC Herbrechtingen - TCD
Abfahrt: 14.00 Uhr Gasthof Hirsch Deggingen

Samstag, 12. Juli

Junioren: TC Deggingen - TC Neresheim

Juniorinnen: TC Deggingen - TC Heiningen
Treffpunkt für beide Mannschaften:
13.30 Uhr Tennisanlage TCD

Tales-Tennis-Turnier am 19. Juli 1980 für Junioren und Juniorinnen:

Ich bitte nochmals die Jugend des TCD, am TT-Turnier teilzunehmen. Besonders nett wäre es, wenn die Eltern der teilnehmenden Spieler ihr Interesse als Zuschauer zeigen würden.

Kinder- bzw. Jugendtraining samstags von 10.00 - 12.00 Uhr:

Herr Dr. Gruss hat sich bereit erklärt, ein Kinder- und Jugendtraining abzuhalten. Teilnehmerliste liegt im Clubhaus auf. Bitte noch vor den Schulferien eintragen. Unkostenbeitrag richtet sich nach Teilnehmerzahl.

Jugendwart

Schwäbischer Skiverband (SSV) tagt in Wiesensteig

Wiesensteig ist am kommenden Samstag, dem 12.7.1980 Tagungsort des SSV. Gastgeber ist der SCW, der diese große Veranstaltung als letzte unter vielen anderen Veranstaltungen in seinem 50. Jubiläumsjahr durchführt.

Der SSV, in dessen Vereinen und Abteilungen 84000 Mitglieder organisiert sind, ist der zweitgrößte Landesverband im Deutschen Skiverband. 1907 wurde der SSV gegründet, ihm gehören 7 Bezirke an. Der SSV bietet Leistungen für die Allgemeinheit durch die Vereine an, wie z.B. Skikurse der Schwäb. Skischulen, Übungsleiterausbildung, Sportfreizeiten u.a.m. Da in diesem Jahr keine Neuwahlen auf dem Programm stehen, dürfte ein Referat des Geschäftsführers der Stiftung Sicherheit im Skisport, Peter Baum, zum Thema "Sicherheit im Skisport - eine Aufgabe für die Vereine" neben dem Antrag auf Beitragserhöhung im Mittelpunkt des Interesses der Delegierten aus allen Teilen Württembergs stehen.

Die Tagung beginnt am Samstag um 10.00 Uhr im Gasthof zum "Filsursprung" mit einer Vorstandssitzung. Nachmittags ab 14.00 Uhr findet dann die Delegiertenversammlung des SSV im kath. Gemeindehaus in Wiesensteig statt. Umrahmt wird die Tagung von der Stadtkapelle Wiesensteig. Ebenso wird Herr Bürgermeister Gerber die Delegierten, an der Spitze Vorsitzender Dr. A. Pilz, willkommen heißen.

Vorschau

- open air disco -
Zusammen mit den Jugendclubs aus Wiesensteig führt der SCW eine -open air disco- bei der Skihütte im Schöntal durch. Die Organisatoren sind an der Arbeit, die Fete zu gestalten. Termin ist Samstag, 19. Juli 1980.

F.D.P. - Kreisverband Göppingen



Der Kreisverband der F.D.P.-Göppingen lädt ein zu einer Versammlung mit dem sozialpolitischen Sprecher der F.D.P. - Bundestagsfraktion, Herrn Schmidt aus Kempten am Donnerstag, 17. Juli 1980

um 20.00 Uhr, Gasthaus „Löwen“, in Süssen.

Thema: „Sicherheit unserer Renten in den achtziger Jahren!“

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



KENYA

ostafrika

Sonderangebot

für unsere Leser

Wir betreuen Sie vom Abflug bis zur Rückkehr auf der gesamten Reise.

mit Vollpension

23.8. - 7.9.1980

1.595.- DM

ab Frankfurt

Manarani Club Hotel Kilifi Creek (MEERESARM)

Sehr schöne Lage des Hotels am Eingang des Kilifi Creek (sauberes Wasser im Meeresarm, ohne daß man auf die Vorteile des offenen Meeres verzichten muß). Zimmer mit Meer- oder Creeksicht, alle mit Dusche und WC.

Geeignet für alle Arten von Wassersport

wie Surfen, Segeln, Wasserski, Tauchen, Fischen etc.

Obwohl das Meer in dieser Jahreszeit etwas rauh sein kann, gibt es viele Tage, an denen Boots- und Yacht-Ausflüge sowie »Deep-Sea-Fishing« auf dem offenen Meer unternommen werden können.

Innerhalb der Creek - welche sich an ihrem hinteren Ende zu einem kleinen See öffnet - ist jede Bootsaktivität ohne weiteres möglich.

Erstklassige Verpflegung »Farm-frisch«, d.h. Gemüse, Salate etc. kommen frisch von der eigenen Farm in der Nähe des Hotels.

Wunderschöne Kurzausflüge in die Umgebung. Flug-Safaris können vom nahegelegenen Privatflugplatz aus gestartet werden.

Treibstoff-Mehrkosten:

Auf allen Abflügen mit Beginn 3. Juli bis 31. Oktober 1980 pro Person 140.- DM. Der Betrag wird ausschließlich am Flughafen Frankfurt gegen Quittung kassiert.

ANMELDUNG

Ich/wir melde(n) hiermit Person(en) zur Kenya-Reise vom 23.8. - 7.9.1980, zum Preis von DM an. Die erforderliche Anzahlung werde(n) ich/wir sofort nach Anforderung überweisen.

Name:	Name:
Anschrift:	Anschrift:
Telefon:	Telefon:
Name:	Name:
Anschrift:	Anschrift:
Telefon:	Telefon:

Datum

Unterschrift

Auskunft und Anmeldung

NUSSBAUM GMBH — REISEBÜRO

7252 Weil der Stadt, Industriegebiet, Telefon (07033) 20 01 / 7022 L.-Echterdingen, Kanalstraße 17, Telefon (0711) 79 57 66

FREILICHTSPIELE KLOSTER ADELBERG

Sonntag, den 13. Juli 1980 - 20.45 Uhr

„Turandot“

Tragikomisches Märchen von Paul Wanner (nach Schiller/Gozzi)

mit Johanna Liebeneiner, Karin Mommsen,
Susanne Heydenreich, A. Maria Skoda, Werner Gerber,
Christian Hoening, John Swift, Kurt Sternik,
K. H. Windhorst u. a.

Inszenierung: Achim Plato, Intendant der
Freilichtspiele Schwäbisch Hall

Sonntag, den 20. Juli 1980 - 20.45 Uhr

„Nathan der Weise“

Dramatisches Gedicht von Gotthold Ephraim Lessing

mit Sabine Kaack, Ingeborg Riehl, Lis Verhoeven,
Hans Gerd Kübel, Wolfgang Hepp, Herbert Padleschat,
Wolfgang Schwarz, Klaus Peter Wilhelm

Inszenierung: Kurt Hübner, Intendant der
Freien Volksbühne Berlin

Eintrittspreis: 15,- DM auf sämtlichen Tribünenplätzen

Aufführungen der Freilichtspiele Schwäbisch Hall

Vorverkauf:

Verkehrsamt Göppingen
Fa. Adolf Brennenstuhl, Schorndorf
Volksbank Adelberg, Birenbach

Kreissparkassen Adelberg,
Birenbach, Börtlingen,
Rechberghausen

Erholungszentrum Klosterpark Adelberg

Maschinen- u. Werkzeugverkauf

(mit Lackschäden und Schönheitsfehlern)
in 7317 Wendlingen, Stuttgarter Str. 29, gegenüber BP-Tankstelle,
am Freitag 11.7.80 bis Mittwoch, 16.7.80 von 9-13 u. 14-18.30 Uhr

1500	Widia-Handsägeblätter f. jede Handkreissäge	ab 5,90
ca. 120	elektr. Schweißgeräte	ab 79,-
ca. 70	Schlagbohrmaschinen, 2-Gang, Bosch	ab 79,-
ca. 11	Bandsägen, versch. Größen	ab 390,-
ca. 150	Kabeltrommeln, 3x1,5 qmm, 25 m	ab 29,-
ca. 70	Tische, passend f. jede Handkreissäge	ab 79,-
ca. 45	Kettensägen	ab 120,-
ca. 15	Ständerbohrmaschinen	ab 390,-
ca. 49	Schweißgeräte 160 Amp. 220/380	249,-
ca. 40	Kompressoren m. Spritzpistole 8 bar	ab 299,-
ca. 2 t.	Schraubzw. mit Rostflecken	ab 3,90
ca. 65	Schraubstöcke, versch. Größen	ab 7,90
ca. 15	ELU Kapp- und Tischkreissägen	ab 390,-
ca. 65	Handhobel und Bandschleifer	ab 179,-
ca. 90	Einhand-Winkelschleifer 600W+700W	ab 179,-
ca. 90	Stichsägen, Schwingschleifer, Doppelschleifer, Handkreissägen, Einhand-Winkelschl.	ab 99,-
ca. 15	gebrauchte Schweißgeräte	ab 69,-
ca. 8	Hobel- und Werkbänke	ab 169,-
ca. 20	Kompressoren m. Spritzpist. 20 Ltr. Batü	590,-
ca. 8000	Widia-Bohrer, versch. Ø	ab -,-50
ca. 200	Bohrmaschinen, links- u. rechtsl. stufenl.	ab 99,-

sowie Wasserwaagen, Rohrzangen, Feilen, Steckschlüssel, Ring- u. Gabelschlüssel, HHS- u. Widia-Bohrer, Trennscheiben, Meißel
Hämmer, Staubsauger, Grippzangen, elektron. Bohrmaschinen
mit Rechts- u. Linkslauf, große Kompressoren bis 1000 Liter,
große Winkelschleifer bis 1800 W und weiter haben wir Sonder-
posten in gebrauchten Werkzeugen aller Art.
Dante Cavallo, Elektrische Werkzeuge, 7317 Wendlingen

Suche 3-Zimmer-Wohnung

möglichst mit Bad, auch Altbau, in Bad
Ditzenbach.

Ahmet Koca, Lindenstraße 12
7342 Bad Ditzenbach

Sozialpädagogin sucht ab sofort bis November

Zimmer

möbliert oder teilmöbliert

mit einfarbiger Tapete. Telefon 07334 / 230

Original-Levis-Jeans

Original-Wrangler-Jeans **49.90**

- Jede Markenhose - nur DM

Postkarte genügt! Größe angeben! Umtausch jeder-
zeit möglich. Volles Rückgaberecht. Zahlungsmöglich-
keiten: Durch V-Scheck. In Briefmarken. Per Nachnahme

Textilgroßhandel A. BITTERWOLF
7551 Illingen - Neustraße 32

100

Trainings-,
Jogging- und
Tennisschuhe

Superpreis
ab DM **19.-**

**sport
KOCH**

7340 Geislingen/Stg.
Stuttgarter Str. 43 und
Hauptstraße 9
Tel. 07331/63322

Moll - Compact - Haus

Wir haben neue Häuser entworfen
für Häuslesbauer, die nicht nur an die An-
schaffungskosten von heute, sondern auch an
die Unterhaltungs-
kosten von morgen
denken.



Schreiben Sie uns
oder rufen Sie uns
an -
wir informieren
Sie gerne.

MOLL
SFB

Massivhaus Schlüsselfertig
7341 Gruibingen 07335/5071

Gasthof

» **Hirsch** «

Bad Ditzenbach - Gosbach

Telefon 07335 / 51 88

Preisgünstigen, 2-jährigen

Ansetzbranntwein zu verkaufen.

Suche Spül- und Küchenhilfe

für stundenweise Tätigkeit

Ihre Familie Kottmann

Lagerschuppen oder Scheune

in Bad Ditzenbach oder Gosbach zu
mieten gesucht (bis ca. 500 qm).

Recticel Süd

Bahnhofstraße 14

7342 Bad Ditzenbach-Gosbach

BAUUNTERNEHMUNG

Für unsere Erddeponie "Krähensteig" in Gosbach
suchen wir einen

Raupenfahrer
(Fiat BD 10)

der auch bereit ist, die am Ort notwendige Ver-
waltung des Auffüllplatzes mit zu übernehmen.

Bitte schreiben Sie uns oder rufen Sie einfach bei
uns an. Verlangen Sie Herrn Möhler.



7341 Gruibingen
Telefon 07335/5071

MOLL

JEDEN DONNERSTAG BIS SAMSTAG

GROSSER

Lagerverkauf

in unserem Zentrallager
GOSBACH

über **5000** Einzelpaare
zu **Superpreisen**

unglaublich... **1.90**
Schuhe ab **1.**

Wer jetzt nicht kauft, ist selber schuld

mayer schuhe

7342 Bad Ditzgenbach - Gosbach, Drackensteinerstr. 125 - 129

am Ortsausgang Richtung Drackenstein

monic moden

aktuell

kinder-sommerkleider

kaufen sie jetzt zu ihrem vorteil
ab dm **10.-**

m.bader, hauptstr. 34, wiesensteig

HEINEMANN + PAULUS BEDACHUNGS GMBH MEISTERBETRIEB

Wir empfehlen uns für

- Dachumdeckungen, Dachisolierungen, Dachmodernisierungen, Kamin-Verkleidungen mit Isolierungen sowie Fassadenbau.

Keine An- und Abfahrtskosten, unverbindliche Kostenvoranschläge.

Telefon 07172/56 24, 14—19 Uhr

Auch Hofeinfahrten in Makadam

Junghennen-, bis legereif, Enten-, Masthähnchen-Verkauf!

(preiswert, schutzgeimpft und seuchenfrei) am Dienstag, 15.7.80 in Auendorf beim Milchhaus von 10.45 - 11.00 Uhr, in Bad Ditzschbach beim Rathaus von 11.00 - 11.15 Uhr und in Gosbach beim Rathaus von 11.15 - 11.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/ 33 67

100 Jogginganzüge
adidas und Intersport
reine Baumwolle

Superpreis

ab DM **49.-**

**sport
koch**

7340 Geislingen/Stg.
Stuttgarter Str. 43 und
Hauptstraße 9
Tel. 07331/63322

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen!

Zu günstigen Verkaufspreisen - schutzgeimpft. Am Mittwoch, 16.07.80 in Bad Ditzschbach beim Rathaus um 8.50 Uhr, in Auendorf beim "Hirsch" um 9.00 Uhr und in Gosbach beim Rathaus um 9.10 Uhr.

NUTZGEFLÜGELHOF H. FAUSER, Waiblingen, Tel. 07151/53240

Die Top-Garage



ist die Raizner-Fertigarage aus reinem Stahlbeton. Sie ist schnell erstellt, formschön, preiswert, praktisch. Wenn Sie uns schreiben oder anrufen, informieren wir Sie gerne.

**raizner
fertig
garagen
ulm**

Vertrieb und
Fabrikation
7959 Achstetten
Tel. 07392/2901

Werksvertretung: Otto Schaudt, Boschstr. 8, 7900 Ulm-Donautal, Tel. 0731/42091

MUNZ

Munz-Bekleidungs-GmbH, Ulmer Str. 113—119
Göppingen, Tel. 0 71 61 / 7 55 66

200 Parkplätze direkt vor dem Haus

Wanderanorak

für Damen und Herren
aus Nylon, zusammenlegbar
Größe 46 - 54, 38 - 42

25.-

Damen-Hosen + Damen-Jeans

Gabardine,
Denim + Jersey

nur

10.-

Damen- Kittelschürzen

19.-

10.-

Kinder-Jeans + Kinder-Hosen

aus Denim, Cord und Gabardine

29.-

20.-

15.-

LEDER—

die ideale Bekleidung
in diesem „Sommer“

- Eigene Herstellung
- Riesenauswahl
- Klasse — Preise